

An der Fachhochschule **Oldenburg/Ostfriesland/Wilhelmshaven** ist im **Fachbereich Technik** am **Standort Emden** zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende Stelle zu besetzen:

Leiter/in einer Nachwuchsgruppe (BAT IIa)

für das Gebiet

Stoffliche Nutzung von Fetten und Ölen als nachwachsende Rohstoffe

Die Besetzung der Stelle erfolgt befristet für einen Zeitraum von 5 Jahren vorbehaltlich der Genehmigung des Projektes durch das BMELV.

Gesucht wird **eine promovierte Chemikerin oder ein promovierter Chemiker**, möglichst mit internationaler Erfahrung als Postdoktorand/in, der/die durch seine/ihre bisherigen Arbeiten beispielsweise in der organischen Synthese, der Katalyse, der Polymerchemie, der Technischen Chemie oder einem anderen relevanten Teilgebiet der Chemie ausgewiesen ist.

Die Stelleninhaberin oder der Stelleninhaber soll im Rahmen des **Förderprogramms „Nachwachsende Rohstoffe“** des Bundesministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (BMELV) als Leiter einer Nachwuchsgruppe über die chemische Nutzung nachwachsender Rohstoffe insbesondere von Fetten und Ölen in Grundlagen- und Angewandter Forschung arbeiten. Damit wird einem/einer besonders qualifizierten, interdisziplinär arbeitenden jungen Wissenschaftler/in, der/die bisher nicht unbedingt mit Fetten und Ölen gearbeitet haben muss, die Möglichkeit zur eigenständigen wissenschaftlichen Arbeit und Profilbildung auf dem Gebiet der Chemie der nachwachsenden Rohstoffe, schwerpunktmäßig der Fette und Öle, gegeben. Mit den Arbeiten sollen Beiträge geleistet werden, die den Zielsetzungen des Förderprogramms „Nachwachsende Rohstoffe“ dienen. Ziel der Förderung ist vor allem die nachhaltige, strukturelle Verankerung der Forschung zu nachwachsenden Rohstoffen an deutschen Hochschulen und verwandten Forschungseinrichtungen. (siehe <http://www.fnr.de/>)

Die Leiterin/ der Leiter der Nachwuchsgruppe soll sich für eine Hochschullaufbahn qualifizieren, gegebenenfalls durch Habilitation an einer niedersächsischen Universität. Nach Möglichkeit sollen Lehrveranstaltungen zum Thema „Chemische Nutzung nachwachsender Rohstoffe“ an der FH Oldenburg/Ostfriesland/Wilhelmshaven und einer niedersächsischen Universität gegeben werden.

Die Nachwuchsgruppe ist ausgestattet mit Stellen für 4 Wissenschaftler/Wissenschaftlerinnen und eine/n technische/n Mitarbeiter/in, mit Investitions- und Verbrauchsmitteln. Die Förderung ist auf 5 Jahre begrenzt. Nach drei Jahren wird die Nachwuchsgruppe evaluiert.

Die Hochschule ist bestrebt, den Frauenanteil auch beim wissenschaftlichen Personal zu erhöhen und fordert deshalb qualifizierte Frauen auf, sich zu bewerben.

Die Bewerbungen Schwerbehinderter werden bei gleicher Eignung und Qualifikation bevorzugt berücksichtigt.

Weitere Informationen sind zu finden unter <http://www.fh-oow.de/> und sind zu erfragen unter Tel. 04921/8071012.

Richten Sie Ihre Bewerbung bitte mit den üblichen Unterlagen sowie einem Konzept über die beabsichtigten Arbeiten unter Angabe der Kennziffer innerhalb vier Wochen nach Erscheinen dieser Anzeige an das

**Präsidium
der Fachhochschule Oldenburg/Ostfriesland/Wilhelmshaven
z.Hd. des Dekans des Fachbereichs Technik
Herrn Prof. Dr. Kreutz
Constantiaplatz 4
26723 Emden**

Diese Anzeige erscheint am 27. 04.2006 in „Zeit“ und am 02. 05. 2006 „Nachrichten aus der Chemie“.